

Bekanntmachung UVgO: Rahmenvertrag über das Häckseln und Sieben von Grünabfällen der Grünannahmestelle

Vergabenummer	ZV-LDL-2026/54
Bezeichnung	Rahmenvertrag über das Häckseln und Sieben von Grünabfällen der Grünannahmestelle
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Stadt Erkelenz Der Bürgermeister
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	z. H. Frau Di Blasi
Postanschrift	Johannismarkt 17
Ort	41812 Erkelenz
Telefon	+49 243185264
Fax	+49 243185264
E-Mail	ausschreibungen@erkelenz.de
URL	https://erkelenz.de
Bei Vergabe im Namen und für Rechnung	Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung: Stadt Erkelenz Amt 60 Johannismarkt 17 41812 Erkelenz

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Die Stadt Erkelenz betreibt in der Ferdinand-Clasen-Straße eine Grünabfallannahmestelle, die zur Annahme und kurzzeitigen Zwischenlagerung des aus den Haushalten sowie des im Rahmen der Unterhaltung der städtischen Grün- und Freianlagen anfallenden Grünschnitts dient. Die angelieferten Grünabfälle (ca. 13.000 cbm pro Jahr) sind bedarfsgerecht zu zerkleinern und anschließend zu sieben, abzufahren und ordnungsgemäß zu verwerten. Bei der Durchführung der Arbeiten sind die Witterungsbedingungen bzw. die diesbezüglichen Anweisungen des Auftraggebers unbedingt zu beachten. Darüber hinaus sind anfallende holzige Bestandteile, die bei der Siebung anfallen, vom Auftragnehmer zu übernehmen und einer ordnungsgemäßen Verwertung zuzuführen. Bei den in dieser Leistungsbeschreibung aufgeführten Mengen und Stückzahlen handelt es sich um ungefähre Angaben für den Zeitraum von 12 Monaten, basierend auf mehrjährigen Erfahrungen. Die jährlichen Mengen und Stückzahlen können von den hier getroffenen Angaben abweichen. Der Auftraggeber übernimmt keine Garantie für die Einhaltung der Mengenangaben.
------------------	---

Alle Aufgaben der Leistungserbringung müssen unmittelbar vom Auftragnehmer selbst oder im Fall einer Bietergemeinschaft von einem Teilnehmer der Bietergemeinschaft ausgeführt werden. Der Einsatz von Nachunternehmen ist in dieser Ausschreibung somit nicht zulässig.

HINWEIS: Ab 2026 sind keine Papierangebote bei Ausschreibungen der Zentralen Vergabestelle der Stadt Erkelenz mehr zugelassen. Bitte reichen Sie ihr Angebot elektronisch über die Vergabeplattform ein.

Bei dieser Ausschreibung behält der Auftraggeber sich vor über den Angebotsinhalt und die Preise zu verhandeln. Der Zuschlag kann auch auf Erstangebote erteilt werden. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, die Zahl der Bieter, mit denen Verhandlungen geführt werden, auf die drei bestplatzierten Angebote gemäß der Zuschlagskriterien zu reduzieren.

Umfang der Leistung

- 13.000 cbm Grünabfälle zerkleinern
- 7.500 cbm Grünabfälle sieben (0 - 25 mm)
- 1.000 cbm Siebüberlauf erneut sieben (> 25 mm)
Gerätebereitstellung zur Durchführung von Lade- und Aufräumarbeiten, Zerkleinerung und Siebung

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Grünabfallannahmestelle
Postanschrift Ferdinand-Clasen-Str. 100
Ort 41812 Erkelenz

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Vertragslaufzeit beträgt 1 Jahr (01.01.2027 bis 31.12.2027). Der Vertrag kann einmalig um 12 Monate verlängert werden. Wird der Vertrag seitens des Auftraggebers (AG) oder Auftragnehmers (AN) nicht bis zum 30.09.2027 gekündigt, verlängert er sich stillschweigend um 12 Monate. Der Vertrag endet in jedem Fall zum 31.12.2028. Eine stillschweigende Verlängerung über diesen Zeitraum hinaus ist nicht möglich.

Dauer (ab Auftragsvergabe) Beginn 01.01.2027, Ende 31.12.2027

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	10.11.2026
Angebotsfrist	17.11.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	17.12.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Ausgefülltes Leistungsverzeichnis

- Nachweis Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe der Höhe der Versicherungssummen (min. 5.000.000 EUR)gem. Verordnung über Entsorgungsfachbetriebe (EfbV)
- VVB 633 - Angebotsschreiben - UVgO
- § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) Nachweis als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Sonstige Unterlagen

- Referenzliste oder Präqualifizierung
- VVB 124_LD - Eigenerklärung zur Eignung Liefer- _Dienstleistungen oder Präqualifikation

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten,
die erforderlich sind,
um die Einhaltung der
Auflagen zur technischen
Leistungsfähigkeit zu
überprüfen

Der Auftragnehmer ist ein gemäß § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb.

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Der Auftragnehmer weist eine Berufs- und Betriebshaftpflichtversicherung
mit Angabe der Höhe der Versicherungssummen gem. Verordnung über
Entsorgungsfachbetriebe (EfbV) sowie Referenzen bezogen auf die letzten drei
Jahre unter Nennung von Ansprechpartnern und Auftragssumme nach.

Alle Aufgaben der Leistungserbringung müssen gem. §26 Abs. 6 UVgO unmittelbar
vom Auftragnehmer selbst oder im Fall einer Bietergemeinschaft von einem
Teilnehmer der Bietergemeinschaft ausgeführt werden. Der Einsatz von
Nachunternehmen ist in dieser Ausschreibung somit nicht zulässig.

Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

Die Erbringung der
Dienstleistung ist einem
besonderen Berufsstand
vorbehalten

Ja

Verweis auf die
einschlägige Rechts- oder
Verwaltungsvorschrift

Der Auftragnehmer ist ein gemäß § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW WA"

URL zu den
Auftragsunterlagen

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68DYH0KLW84/documents>

Zusätzliche Angaben über
die Maßnahmen zum Schutz
der Vertraulichkeit und der
Zugriffsmöglichkeit auf die
Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung

17.11.2026 10:00 Uhr

Personen, die bei der
Öffnung anwesend sein
dürfen

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXVHY68DYH0KLW84
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bietertools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	Das Abrufen der Vergabeunterlagen ist über den anonymisierten Zugang möglich. Dem Bieter wird allerdings empfohlen, sich einmalig registrieren zu lassen, um so unmittelbar zusätzliche, nachträgliche Informationen erhalten zu können. Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten oder Unrichtigkeiten, so hat der Bieter die Auftraggeberin unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen, auch wenn er den Hinweis schon vorher in anderer Form gegeben hat. Diese Hinweise müssen unverzüglich, spätestens 6 Kalendertage vor dem Submissionstermin bei der ausschreibenden Stelle eingehen. Gleiche Angebotssummen: Im Falle nach einer Wertung gleichauf liegender Angebote wird der bezuschlagte Bieter durch Losentscheid ermittelt. Skonto: Preisnachlässe mit Bedingungen (Skonto) werden bei der Auswertung der Angebote nur berücksichtigt, wenn die Zahlungsfrist mindestens 14 Tage beträgt. Sollten kürzere Zahlungsfristen im Angebot ausgewiesen sein, werden diese nicht bei der Auswertung der Angebote berücksichtigt, bleiben allerdings Inhalt des Angebotes und werden im Falle der Auftragserteilung Vertragsbestandteil. Vertrags-/Geschäfts- bzw. Zahlungsbedingungen:
--	--

Vertrags-/Geschäftsbedingungen sowie Zahlungsbedingungen des Auftragnehmers (sollten diese irrtümlicherweise bei einer Angebotsabgabe beigelegt werden) werden nicht Vertragsbestandteil. Es gelten die Bewerbungs- und Vertragsbedingungen des Auftraggebers.

Bieterfragen:

Mit der Abgabe des Angebotes wird bestätigt, dass alle Bieterfragen auf der Vergabeplattform zur Kenntnis genommen wurden und bei der Angebotserstellung berücksichtigt wurden.

HINWEIS: Ab 2026 sind keine Papierangebote bei Ausschreibungen der Zentralen Vergabestelle der Stadt Erkelenz mehr zugelassen. Bitte reichen Sie ihr Angebot elektronisch über die Vergabeplattform ein.

Bei dieser Ausschreibung behält der Auftraggeber sich vor über den Angebotsinhalt und die Preise zu verhandeln. Der Zuschlag kann auch auf Erstangebote erteilt werden. Der Auftraggeber behält sich zudem vor, die Zahl der Bieter, mit denen Verhandlungen geführt werden, auf die drei bestplatzierten Angebote gemäß der Zuschlagskriterien zu reduzieren.

Alle Aufgaben der Leistungserbringung müssen unmittelbar vom Auftragnehmer selbst oder im Fall einer Bietergemeinschaft von einem Teilnehmer der Bietergemeinschaft ausgeführt werden. Der Einsatz von Nachunternehmern ist in dieser Ausschreibung somit nicht zulässig.

Diese Ausschreibung erfolgt auf Grundlage des § 75a der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit der Satzung über die Vergabe von Aufträgen der Stadt Erkelenz unterhalb der Schwellenwerte gemäß § 106 GWB.

Die Vorschriften der UVgO finden daher hier keine verpflichtende Anwendung.

Bekanntmachungs-ID

CXVHY68DYH0KLW84